

An den Beirat Blumenthal zur Sitzung am 22.06.2026,Gebäude der ehemaligen Badeanstalt / Begegnungsstätte an der Willi-Dehnkamp-StraßeAnfrage bzgl. Erhalt und Nutzung

Das Gebäude an der Willi-Dehnkamp-Str. wurde im 1. Hj. 1950 errichtet. Damit erhielt der gut besuchte Rönnebecker Badestrand eine Badeanstalt. Bereits drei Jahre später musste die Badeanstalt, infolge der stark steigenden Verschmutzung der Weser wieder geschlossen werden. Kurze Zeit nach der Schließung bezog der Kanuclub Rönnebeck e.V einen Teil der Räumlichkeiten, die er noch heute nutzt. Später richtete die Arbeiterwohlfahrt (AWO), in der Nachfolge der Verein Aktive Menschen Bremen e.V. (AmeB) in den übrigen Räumlichkeiten eine Begegnungsstätte ein. Über die vielen Jahre war diese Begegnungsstätte, mit ihrem vielfältigen Angebot ein beliebter Treffpunkt für überwiegend ältere Menschen aus der Umgebung.

Vor einigen Jahren wurde die Begegnungsstätte geschlossen. Eine Nachnutzung findet offensichtlich z. Zt. nicht statt. Die Räumlichkeiten sind verwaist und dem Verfall ausgesetzt. Dies muss dringend verhindert werden. Rönnebeck kann an diesem Ort, der an einer beliebten Strecke für Fußgänger und Radfahrer, Erholungssuchende liegt keinen derartigen Leerstand gebrauchen.

Der Beirat Blumenthal bittet Immobilien Bremen um einen Bericht, welche zeitnahen Pläne, Nutzungen für das vorgenannte Gebäude vorgesehen sind. Dabei möchte der Beirat nochmals betonen, dass diese öffentliche Einrichtung für die Zeit der Nutzungen für die Bevölkerung von großer Bedeutung war. Er erwartet auch für die Zukunft ein für die Bürger offenes Angebot.

Holger Jahn und die CDU Fraktion im Beirat Blumenthal